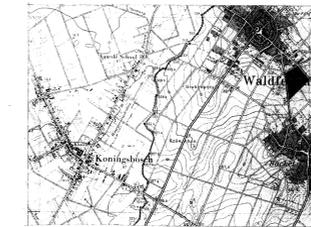


BEBAUUNGSPLAN NR. 17

ÄNDERUNG NR. 1-
DER GEMEINDE WALDFEUCHT MASSTAB 1:500
„GEWERBEGEBIET WALDFEUCHT-BOCKET“

ÜBERSICHTSPLAN M. 1:25000



LEGENDE:

- BAUGRENZE
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGS-LINIE
- GEWERBLICHE BAUFÄCHE
- GRÜNFLÄCHE
- GE** GEWERBEGEBIET
- II** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- 08** GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ
- (16)** GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

HINWEIS
BEZÜGLICH DER NUTZUNG DER FLÄCHEN GE₁ UND GE₂ SIEHE TEXTLICHE FESTSETZUNGEN
NACHRICHTLICHE ENTRAGUNG BEABSICHTIGTE NEUE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

TEXTTEIL DIESEM BEBAUUNGSPLAN SIND EINE BEGRÜNDUNG UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN BEIGEFÜGT.

GEMARKUNG WALDFEUCHT
FLUR 3



<p>ES WIRD HIERMIT BESCHENIGT, DASS DIE PLANUNTERLAGE INNERHALB DES PLANUNGS- GEBIETES DEN ANFORDERUNGEN DES § 1 DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19. JAN. 1965 (BGBI I S. 21) ENTSPRICHT.</p> <p>WALDFEUCHT, DEN 16.05.1985</p> <p> KREISVERMESSUNGS-DIREKTOR</p>	<p>DER ENTWURF DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MO- NATS VOM 24.09.1985 BIS 24.10.1985 EINSCHLIES- LICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGGUNG SIND AM 27.08.1985 ÖRTSÜBLICH BEKANNTGE- MACHT WORDEN.</p> <p>WALDFEUCHT, DEN 31.10.1985</p> <p> (MERKELBACH) GEMEINDEVIZEKTOR</p>
<p>DER RAT DER GEMEINDE WALDFEUCHT HAT AM 20.12.1984 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGS- PLANES BESCHLOSSEN.</p> <p>WALDFEUCHT, DEN 19.06.1985</p> <p> (MERKELBACH) GEMEINDEVIZEKTOR</p>	<p>DIE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE WURDEN GEMÄSS § 2 (5) BBAUG MIT SCHREIBEN VOM 07.02.1985 ZU DIESEM BEBAUUNGSPLAN GEHÖRT.</p> <p>WALDFEUCHT, DEN 19.06.1985</p> <p> (MERKELBACH) GEMEINDEVIZEKTOR</p>
<p>ENTWURF UND BEARBEITUNG DIESES BEBAUUNGS- PLANES GEMÄSS §§ 9 UND 30 DES BBAUG IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. AUG. 1976 (BGBI I S. 2256, 3617), GEÄNDERT DURCH ART 9 NR. 1 D. VEREINFACHUNGSNOVELLE VOM 3. DEZ. 1976 (BGBI I S. 3281) UND DURCH ART. 1 DES GESETZES ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VER- FAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONS- VORHABEN IM STÄDTEBAURECHT VOM 6.7.1979 (BGBI I S. 549) ERFOLGTE DURCH DIPL.-ING. HEINZ NACKEN, HEINSBERG.</p> <p>WALDFEUCHT, DEN 25.02.1986</p> <p> (MERKELBACH) GEMEINDEVIZEKTOR</p>	<p>DER RAT DER GEMEINDE WALDFEUCHT HAT NACH § 10 BBAUG DIESEN BEBAUUNGSPLAN AM 28.10.85 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.</p> <p>WALDFEUCHT, DEN 4.11.1985</p> <p> (NABER) BÜRGERMEISTER</p>
<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN IST NACH § 11 BBAUG MIT VERFÜGUNG VOM 23.1.86 AZ. 35742-56/11-2055/85 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>KÖLN, DEN 23.1.86</p> <p>DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE </p>	<p>BEBAUUNGSPLAN NR.17 „GEW.GEB. WALDF- BOCKET“ ÄNDERUNG NR.1-</p> <p>ENTWURF: INGENIEURBÜRO DIEZELSTRASSE 1 5139 ZUPPEN 5139 HEINSBERG</p>